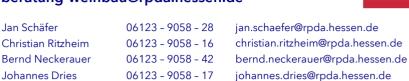
Regierungspräsidium Darmstadt Dezernat V 51.2 Weinbau Wallufer Straße 19

65343 Fltville





06123 - 9058 - 60 Kellerwirtschaft: Maximilian Brückner Grundsatzfragen Pflanzen-. des

maximilian.brückner@rpda.hessen.de

veronica.ullrich@rpda.hessen.de

Umwelt und Verbraucherschutzes: Veronica Ullrich 06123 - 9058 - 26 Tel. Ansagedienst Rebschutz: Rheingau

06123 - 9058 - 11 06123 - 9058 - 30 Hess. Bergstraße

Integrierter Weinbau

Nr. 21 - Hessische Bergstraße

Teamleitung Beratung:

Ökologischer Weinbau:

Klimaschutz und Klimaanpassung:

Integrierter Weinbau:

19.08.2025

Rebenentwicklung und aktuelle Lage

Die vergangenen Hitzetage haben zu unterschiedlich stark auftretenden Sonnenbrandschäden an den Beeren geführt, die zumindest durch die trockene Witterung gut abklingen. Für die kommenden Tage sind wieder moderate Tageshöchsttemperaturen gemeldet, sodass die Gefahr für weitere hitzebedingte Ertragsausfälle zunächst gebannt sein sollte. Insgesamt ist der Gesundheitszustand der Trauben gut. Das sonnige Wetter sorgt weiterhin für eine zügige Mostgewichtszunahme. Im Vergleich zur vergangenen Woche haben die Mostgewichte für Riesling in Heppenheim um durchschnittlich ca. 15 °Oe und für Müller-Thurgau um ca. 12 °Oe zugelegt. Die Mostgewichte von Spätburgunder in Heppenheim befinden sich aktuell zwischen 67-72 °Oe. Frühburgunder liegt bereits bei 86 °Oe. Weitere Details der heutigen Reifemessung können Sie den Tabellen am Seitenende entnehmen.

<u>Kirschessigfliege</u>

Im Zuge der wöchentlichen Kontrolle auf Befall durch die Kirschessigfliege konnten an der Hessischen Bergstraße in Becherfallen eine steigende Anzahl gezählt werden. Bei der Bonitur auf Eiablagen konnte auf den meisten Kontrollflächen ein niedriger Befall zwischen 0 und 4 % festgestellt werden. Bei einer Kontrollfläche in direkter Umgebung zu einer Brombeerhecke konnte eine erhöhte Anzahl an Eiablagen in Höhe von 12 % festgestellt werden. Die vergangenen heißen Tage mit deutlich über 30 °C konnten die Aktivität der Kirschessigfliege einschränken und dem Populationsaufbau entgegenwirken. Die aktuellen Fangzahlen sowie Eiablagen im Zuge des KEF-Monitorings können Sie standortbezogen unter nachfolgendem Link abfragen:

https://rebschutz.hs-geisenheim.de/monitoring/drosophila-suzukii-wba.php

Erinnerung aus der Förderung

Abgabe der Förderanträge Umstrukturierungsmaßnahmen und Umstellung von Rebflächen bis zum 31.08.2025

Die aktuellen Antragsformulare sind bei den u. a. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern des Weinbaudezernates am Regierungspräsidiums Darmstadt als zuständige Bewilligungsstelle sowie auf der Internetseite Förderung | rp-darmstadt.hessen.de erhältlich.



Ein Maßnahmenbeginn vor Abschluss der Vor-Ort-Kontrolle führt zum Förderausschluss der betroffenen Fläche.

Ansprechpartner Förderung:

Jenny Eberding, Telefon: 06123 9058-38, <u>jenny.eberding@rpda.hessen.de</u>
Wolfgang Müller, Telefon: 06123 9058-24, <u>weinbaufoerderung@rpda.hessen.de</u>

Bitte denken Sie daran, die Anzeige für gerodete Weinbauflächen und den Antrag für die Wiederanpflanzung bzw. Neuanpflanzung rechtzeitig bei den Kolleginnen und Kollegen der Weinbaukartei einzureichen.

Ansprechpartner Weinbaukartei:

Andreas Bibo, Telefon: 06123 9058-36, <u>andreas.bibo@rpda.hessen.de</u>
Sabrina Lüft, Telefon: 06123 9058-43 <u>sabrina.lüft@rpda.hessen.de</u>
Mathias Schäfer Telefon: 06123 9058-40 <u>mathias.schäfer@rpda.hessen.de</u>

PAMIRA - Abgabetermin

Am kommenden Donnerstag, den 21. August haben Sie im Rahmen des Rücknahmesystems für Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen PAMIRA (**PAckMittel-Rücknahme Agrar**) die Gelegenheit Ihre restentleerten und gespülten Verpackungen an der Sammelstelle beim Rheingauer Winzerbedarfs in Oestrich-Winkel abzugeben. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise im angehängten Informationsflyer!

Ergebnisse Reifemessung

REIFEMESSUNGEN 2025 - Hessische Bergstraße -									Vergleichsjahr 2024			Vergleichsjahr 2023			
Ort	Lage	12.08.			19.08. ° Ö °/∞ S pH				20.08. ° Ö °/₀ S pH				22.08.		
		0	700 5	рН	° O	700 5	pН	L	٠0	700 5	рН		٠0	700 5	рН
RIESLING															
Heppenheim	Eckweg	50	25,2		70	15,0	2,97		46	21,9	2,73		53	17,1	2,92
Heppenheim	Stemmler	53	26,8		64	15,8	2,96	Į	46	20,8	2,81		52	18,4	2,91
DURCHSCHNITT		51,5	26,0		67,0	15,4	2,97		46,0	21,4	2,77		52,5	17,8	2,92
MÜLLER															
Bensheim	Paulus	58	13,3		74	8,5	3,30	ſ	58	10,1	3,06		54	11,2	3,21
Heppenheim	Eckweg	61	10,9		69	8,8	3,26	Ì	54	14,4	2,89		57	10,1	3,16
DURCHSCHNITT		59,5	12,1		71,5	8,7	3,28	Ī	56,0	12,3	2,98		55,5	10,7	3,19
			-			-									
	BURGUNDER											_			
Heppenheim	Eckweg	60	17,9		67	11,1	3,07	ļ	58	14,4	2,89		56	12,6	3,05
Heppenheim Stemmler		50	24,0		65	14,3	3,10	ļ	57	13,7	2,93		47	14,9	3,02
DURCHSCHNITT		55,0	21,0		66,0	12,7	3,09	Ĺ	57,5	14,1	2,91		51,5	13,8	3,04
GRAUER BURGUNDER															
Heppenheim	Eckweg	70	18,1		68	12,7	3,14	Ī	52	15,5	2,95		58	13,9	3,18
Heppenheim	Stemmler	60	22,8		67	15,5	3,10	ľ	55	19,7	2,85		54	14,0	3,05
DURCHSCHNITT		65,0	20,5		67,5	14,1	3,12	Ī	53,5	17,6	2,90		56,0	14,0	3,12
×	_			-			-								
	JRGUNDER					1.00	0.04	Г				_			
Heppenheim	Eckweg	62	20,8		72	16,2	3,01	-	56	18,0	2,77		56	15,8	3,02
Heppenheim	Stemmler	68	20,4		67	11,4	3,23	ŀ	65	14,6	2,89	_	60	15,0	3,10
DURCHSCHNITT		65,0	20,6		69,5	13,8	3,12	L	60,5	16,3	2,83	;	58,0	15,4	3,06
SONS															
Frühburgunder	HP - Stemmler	74	8,9		86	7,4	3,43	ſ	82	8,6	3,22		50	10,5	3,29
Dornfelder	HP - Eckweg	69	10,8		83	10,4	3,33	j	44	9,9	3,07		59	10,8	3,27
St. Laurent	Heppenheim	51	18,8		64	10,8	3,29		65	12,1	3,07		50	14,8	3,14
Dez. V 51.2 Weinba	nu							-							

Dez. V 51.2 Weinbau